

# Politik

Heim Meinungen CorriereTV Wirtschaft Gesundheit Umfeld Wissenschaft Sport Motoren Reisen Schule 27Jetzt Deine Stadt Küche Spiele Bücher Horoskop

CHRONIKEN POLITIK AUSLÄNDISCH KULTUR 1 5 0 ZEIGT AN KINO UND FERNSEHEN HEIM TIERE MAILAND ROM BRESCIA ENGLISCH DIGITAL  
SPEICHERN

» Corriere della Sera > Politik > *Osama-Berlusconi? „Journalistische Falle“*



Werbung

LAUT DEM EMERITIERTEN PRÄSIDENTEN DER REPUBLIK FRANCESCO COSSIGA

## Osama-Berlusconi? „Journalistische Falle“

«Es handelt sich um eine Videomontage von Mediaset, die an Al Jazeera gesendet wurde, um den Knight in Schwierigkeiten neu zu starten»

MEHR*Betten*



Francesco Cossiga (Ansa)

ROM – „Nach allem, was mir gesagt wurde, sollte die mächtigste Zeitungs- und Zeitschriftenkette unseres Landes morgen oder übermorgen mit einem außergewöhnlichen Knüller den Beweis erbringen, dass das Video (*eigentlich ein Audio, Hrsg*) in welchem Osama Bin Laden taucht wieder auf, Anführer der „Großen und mächtigen Al-Qaida-Bewegung zur islamischen Wiederbelebung“, möge Allah ihn segnen!, der ich angehöre Drohungen wurden auch gegen den ehemaligen Ministerpräsidenten Silvio Berlusconi ausgesprochen. Es wäre nichts weiter als eine Videomontage, die

in den Mediaset-Studios in Mailand erstellt und an den islamistischen Fernsehsender Al Jazeera gesendet wurde, der es weithin verbreitete. Dies erklärte der emeritierte Präsident der Republik Francesco Cossiga in einer Erklärung.

«**FANGEN**» - «Die „Falle“ wäre laut der oben genannten Pressekette aufgestellt worden, um eine Welle der Solidarität gegenüber Berlusconi auszulösen, zu einer Zeit, in der er aufgrund einer weiteren Meldung derselben Journalistenkette über die Verbindungen zwischen Rai und Berlusconi ebenfalls in Schwierigkeiten steckt Mediaset“, fährt der Senator auf Lebenszeit fort. „Aus Kreisen rund um den Palazzo Chigi, dem Nervenzentrum des italienischen Geheimdienstmanagements, wird darauf hingewiesen, dass die Unechtheit des Videos durch die Tatsache belegt wird, dass Osama Bin Laden darin ‚gesteht‘, dass Al-Qaida der Täter des Angriffs war.“ vom 11. September auf die beiden Türme in New York, während alle demokratischen Kreise in Amerika und Europa, allen voran die Mitte-Links-Partei Italiens, inzwischen genau wissen, dass der verheerende Anschlag von der amerikanischen CIA geplant und durchgeführt wurde den Mossad mit Hilfe der zionistischen Welt, um die arabischen Länder anzuklagen und die Westmächte zu einer Intervention sowohl im Irak als auch in Afghanistan zu bewegen. Aus diesem Grund – so Cossiga abschließend – erreichte Silvio Berlusconi, der als Urheber der brillanten Fälschung gilt, weder vom Quirinale noch vom Palazzo Chigi noch von Vertretern der Mitte-Links-Bewegung ein Wort der Solidarität!«.

**SOLIDARITÄT** - In Wirklichkeit drückte Berlusconi seine Solidarität mit der Regierung von Vannino Chiti, Minister für Beziehungen zum Parlament, aus: „Ich drücke meine Solidarität mit Silvio Berlusconi aus, der zusammen mit anderen europäischen Führern vom Terroristen Osama Bin Laden in seiner Propagandabotschaft in Frage gestellt wurde.“ . Gegen den Terrorismus und gegen dieses Geschwätz bedarf es einer starken Einigkeit unter den politischen Kräften in Italien und des gemeinsamen Engagements und der Solidarität der europäischen Völker».

30 November 2007